

## Zu TOP 11 der Gemeindevertretersitzung am 01.07.2020

---

### **Weiterentwicklung der Ahnataler Kindergärten**

Änderung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 27.02.2020 zu den Tops 7 und 8 (TOP 7 „Standortkonzept für die Ahnataler Kindergärten“ und TOP 8 „Antrag der SPD-Fraktion zum Neubau und Erweiterung eines Kindergartens im Ortsteil Weimar“)

#### Sachverhalt:

Bereits am 23.04.2020 wurde vom Gemeindevorstand folgender Konkretisierungsbeschluss zu o. g. Gemeindevertreterbeschluss vom 27.02.2020 gefasst und der Gemeindevertretung im Rahmen des Berichts aus dem Gemeindevorstand zur Kenntnis gegeben:

*„Der Gemeindevorstand beschließt in konkretisierender Auslegung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 27.02.2020, auf Basis der politischen Debatte, folgenden Beschluss und wird diesen der Gemeindevertretung zur Kenntnis geben:*

*Auch in Zukunft wird es entgegen den Aussagen im Standortkonzept für die Ahnataler Kindergärten eine U3-Betreuung in den kommunalen Ahnataler Kindergärten in altersübergreifenden Gruppen geben. Eine komplette Auslagerung aus den kommunalen Kindergärten erfolgt nicht.*

*In allen drei Ortslagen wird auch zukünftig eine U3 Betreuung angeboten.*

*Um den steigenden Bedarf an U3-Betreuung zu decken, wird -wie von der Gemeindevertretung beschlossen- durch einen freien Träger eine neue mehrgruppige U3-Einrichtung errichtet.*

*Der Kindergarten Königsfahrt in Weimar wird wie beschlossen modernisiert und räumlich funktionell erweitert. In diesem Zusammenhang wird die Krippengruppe geschlossen.“*

Da der Konkretisierungsbeschluss lediglich eine Absichtserklärung war, wie der Gemeindevertreterbeschluss seitens des Gemeindevorstandes umgesetzt werden sollte, konnte damit nicht der eigentliche Beschluss ersetzt werden. Auch war dieser Beschluss nicht ausreichend, um das Bürgerbegehren im Vorfeld abzuwenden.

Es wird daher vorgeschlagen, der Gemeindevertretung zu empfehlen zu dem Thema Standortkonzept für die Ahnataler Kindergärten einen neuen Beschluss zu fassen, der auch auf die wesentlichen Forderungen des Bürgerbegehrens eingeht.

Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung am 18.06.2020 mit der Angelegenheit befasst und empfiehlt folgenden Beschluss:

### Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung hebt den am 27.02.2020 unter Top 7 und 8 (TOP 7 „Standortkonzept für die Ahnataler Kindergärten“ und TOP 8 „Antrag der SPD-Fraktion zum Neubau und Erweiterung eines Kindergartens im Ortsteil Weimar“) gefassten Beschluss auf und ersetzt ihn durch folgenden Beschluss:

#### **I. OT Weimar**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Betreuung der Kindergartenkinder im OT Weimar zukünftig wie folgt zu organisieren:

##### 1. Bauliche Umsetzung:

- a) Der kommunale Kindergarten Königsfahrt im OT Weimar wird baulich modernisiert und räumlich funktionell erweitert mit dem Ziel, 4 Gruppen dort unterzubringen.
- b) Ein freier Träger errichtet eigenständig eine neue mehrgruppige U-3 Einrichtung. Die Gemeinde Ahnatal beteiligt sich an den laufenden Kosten mit einem angemessenen Betriebskostenzuschuss. Soweit für die Baumaßnahme weitere gemeindliche Sicherheiten, o. ä. erforderlich sind, wird darüber separat entschieden.

##### 2. Umsetzung des Betreuungsangebots

- a) Im kommunalen Kindergarten Königsfahrt im OT Weimar werden nach Abschluss der beschriebenen baulichen Maßnahmen Kinder ab dem vollendeten 2. Lebensjahr bis zum Schuleintritt betreut.
- b) Der freie Träger bietet nach Fertigstellung der neuen Einrichtung in voraussichtlich 3 Krippengruppen Betreuungsangebote für U-3-Kinder an. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung ist abzuschließen.

Sobald die wesentlichen Schritte der Ziffern 1 und 2 umgesetzt sind, wird die Kindergartensatzung an die neuen Gegebenheiten angepasst.

#### **II. OT Heckershausen**

Die Modernisierung des Kindergartens in Heckershausen erfolgt gemäß dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 26.06.2019.

#### **III. Allgemein**

Der bisherige Betriebskostenzuschuss der Gemeinde Ahnatal an den freien Träger für die U-3-Betreuung ist künftig angemessen zu erhöhen, um die Beitragszahlungen der Eltern vermindern zu können."

In allen kommunalen Kindergärten wird weiterhin eine U-3-Betreuung angeboten.

Michael Aufenanger  
Bürgermeister